

# BRASILIEN

## Kulturminister

Ministerium für Kultur

## Juca FERREIRA



Geboren in Salvador (BA)

01. Januar 2015 Kulturminister

2008-2010 Kulturminister unter der Regierung von Luiz Inácio Lula da Silva  
1968 Wahl zum Präsidenten der Studentenorganisation „Brasilianische Union der Studenten der Sekundarstufe“ (UBES). Er kam jedoch nicht dazu das Amt zu übernehmen, da die Wahlen am selben Tag durchgeführt wurden wie die Einführung der 5. Verordnung des Militärregimes (AI-5). Ferreira leistete Widerstand gegen das Militärregime, worauf er neun Jahre ins Exil in Chile, Schweden und Frankreich flüchtete. Nach seiner Begnadigung (Amnestie) kehrte er nach Brasilien zurück und arbeitete als Sonderberater für die Kulturstiftung des Bundesstaats Bahia.

1988 Beitritt zur „Grünen Partei“ (PV)

90er Jahren Umweltsekretär der Stadt Salvador und Präsident des Nationalen Vereins für Gemeinden und Umwelt

1993 und 2000	Wahl zum Stadtrat von Salvador
2003	Während der ersten Amtszeit von Präsident Lula wurde er von Kulturminister Gilberto Gil zum Exekutivsekretär des Kulturministeriums ernannt. Mit dem Abgang von Minister Gil übernahm er das Ministerium von 2008 bis Ende 2010.
2011 und 2012	Sonderbotschafter des Iberoamerikanischen Generalsekretariats (SEGIB) mit Sitz in Madrid und Berater des Kabinetts des Generalsekretärs
2013	Ernennung zum Leiter des Kultursekretariats der Stadt Während der Präsidentschaftswahlen 2014 lud ihn die Präsidentin und Wiederwahlkandidatin Dilma Rousseff ein, das Regierungsprogramm im Kulturbereich zu koordinieren.